

US-Staatsanleihen in Japan unbeliebt

Tokio. Inmitten des Handelsstreits zwischen Beijing und Washington zeigen aktuelle Daten eine zunehmende Abkehr japanischer Gläubiger von den USA. Allein im Februar haben Investoren aus Japan unterm Strich US-Staatsanleihen im Wert von 3,6 Billionen Yen (27,4 Milliarden Euro) verkauft. Dies geht aus am Montag veröffentlichten Zahlen des Finanzministeriums in Tokio hervor. Damit ist der bisherige Rekord vom April 2017 fast wieder erreicht, als kurz nach dem Amtsantritt von US-Präsident Donald Trump Papiere für 3,7 Billionen Yen abgestoßen worden waren. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/330516.us-staatsanleihen-in-japan-unbeliebt.html>